



Erlebe Gutes und rede darüber!

06.06.2024

Letzter Besuch des Bezirksapostels Zbinden



Ein letztes Mal vor seiner im Herbst anstehenden Pensionierung besuchte der Bezirksapostel die Gemeinde Rüti. Er brachte den Geschwistern das Bibelwort aus Jesaja 12, 4 mit: «... und werdet sagen zu derselben Zeit: Danket dem Herrn, predigt seinen Namen; macht kund unter den Völkern sein Tun; verkündigt, wie sein Name so hoch ist.»

Zu Beginn ging der Bezirksapostel auf das Lied des Chores ein: «Bis hierher hat der Herr geholfen» und im Refrain heisst es da: «... Herr, bleib bei uns...» Jesus soll unser Mittelpunkt sein. Er ist uns stets nahe. Wir wollen dem Herrn danken. Wer dankt, der macht keinen Fehler. Wir sollen auch sein Tun in unserer Umgebung verbreiten. Wenn man in die Welt hinausschaut, so werden die schlechten Nachrichten im Nu verbreitet. Die Guten finden meist nicht mal Erwähnung. Wir wollen Träger und Verbreiter guter Nachrichten und guter Taten sein. Jesus hatte nie Vorurteile gegenüber den Mitmenschen. Dies wollen wir auch so handhaben und unsere Erlebnisse mit unseren Nächsten teilen. Lasst uns diese Impulse aufnehmen und in die Tat umsetzen. Beschäftigen wir uns mehr mit der Allmacht Gottes, das gibt eine grosse Freude ins Herz. Es lohnt sich!

Der mitdienende Apostel unterstrich die Aussagen des Bezirksapostels über Dankbarkeit und Gutes tun. Das Kapitel 12 des Propheten Jesaja trägt den Titel «Danklied der Erlösten». Wenn wir danken, machen wir wirklich keinen Fehler. Er änderte ein geflügeltes Wort ab und sagte: «Erlebe Gutes und sprich darüber!»

Nach der Feier des Heiligen Abendmahls und dem Schlusseggen beendete das Orchester den beeindruckenden Gottesdienst mit dem wunderschönen Stück: «Jerusalem, The Holy City» von Weatherly & Adams.

> [Impressionen](#)

> www.youtube.com

